

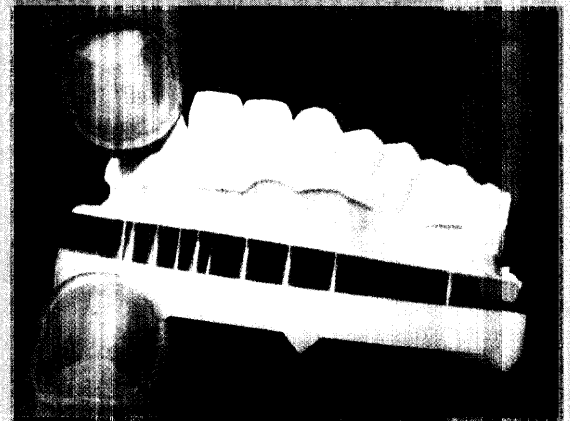
Inhalt

5. Keramiksymposium arbeitete mit neuer Technik Navigation weist den Weg durch die Themenvielfalt	6
„Ästhetik“ geht weit über allein kosmetische Aspekte hinaus Strahlende Preisträger bei der Verleihung des Ästhetik Challenge 2005/06	10
Hersteller-Kooperationen für optimale Scan-Ergebnisse CAD/CAM-High-Tech und das gute alte Gipsmodell	13
Moderne Dentalgipse wirtschaftlich nutzen Mit Grips beim Gips	14
Wassermenge und -temperatur beeinflussen die Gipsverarbeitung Modellherstellung – Zusammenhänge verstehen, Fehler vermeiden	16
Keine Bruchgefahr selbst bei filigranen Strukturen Modelle sind bereits nach drei Stunden ausgehärtet	17
Die Expansion überlisten und Brücken spannungsfrei einsetzen Die Kunststoffplatte wird zum „Speicherchip“ für das Modell	18
Die Bedeutung von Dentalgipsen für die Modellherstellung Der Gips macht das Modell	20
Kooperationen von Industrie und Dentallabor – Vorteil für beide Seiten Nur ein Stumpfgips beim Scannen für alle Einsatzbereiche	22
Modellherstellung von ihrer schönsten Seite Ein Kurs-Review von Zahntechnikermeister Martin Kuske	24
Besser fräsen, trennen und freilegen Werkzeuge erleichtern die Modellherstellung	25
Das Dentallabor Pauli erläutert seine Strategie Erfolgreiche Zahntechnik trotz rückläufigem Gesamtmarkt – so funktioniert's!	27
Schütz-Gruppe sichert Firmenidentität durch Management-Buy-out „Kundenzufriedenheit bleibt nachhaltige Unternehmensleistung“	29
ZTM Joachim Kremer schätzt den Erfahrungsaustausch „Vollkeramische Restaurationen bei den Zahnärzten populärer machen“	30
Hersteller- und Inserentennachweis	34
Impressum	35
Hilfreiche Patienteninformation oder „Preisdruck-Mache“? PKV will „Zahnlabor-Suchmaschine“ im Internet aufbauen	36



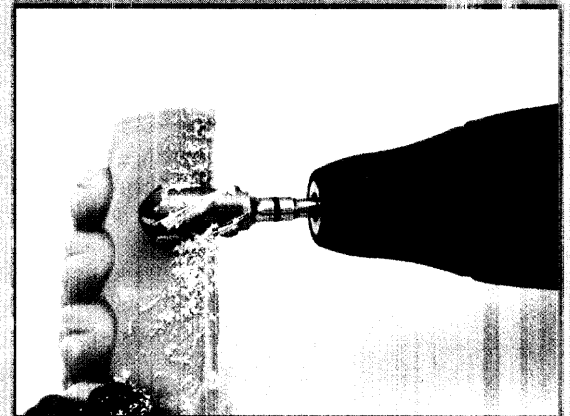
**CAD/CAM-High-Tech
und das gute alte
Gipsmodell**

13



**Die Kunststoffplatte
wird zum „Speicher-
chip“ für das Modell**

18



**Besser fräsen,
trennen und
freilegen**

25